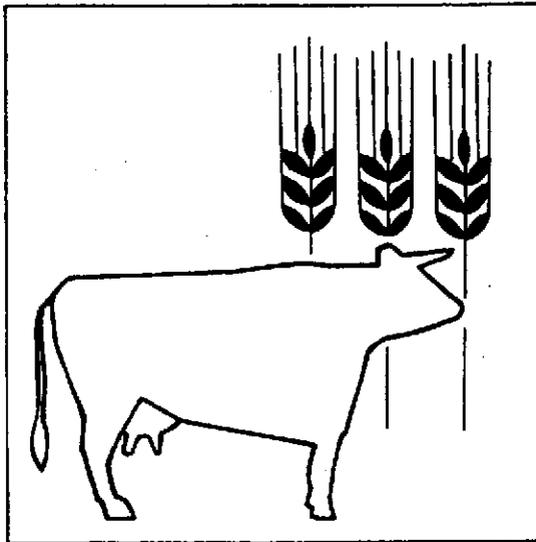


Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie **3**

Reihe 3.2.1

Wachstum und Ernte

- Feldfrüchte, Obst, Trauben -

4/1998

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt, Zweigstelle Berlin erfragen:

Gruppe IX A, Telefon: 030 / 23 24 65 00 oder Fax: 030 / 23 24 64 00

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im August 1998

Preis: DM 4,80

Bestellnummer: 2030321-98004

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank Statis-Bund als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: auskunftsdienst@stba.bund400.de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

- Telefon: 030 / 23 24 68 66
- Telefax: 030 / 23 24 68 72
- E-Mail: stba-berlin.infodienst@t-online.de

© Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998
Alle Rechte vorbehalten.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Nachdruck und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung über elektronische Systeme bedarf stets der vorherigen Genehmigung.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-14550

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
 Tabellerteil	
1 Feldfrüchte und Grünland	
1.1 Wachstumsstand Ende Juni	5
1.2 Vorläufige Ernte von Ölfrüchten und Rauhfutter (erster Schnitt)	6
2 Vorräte an Getreide am 30. Juni 1998	8
3 Obst	
3.1 Endgültige Ernte von Kirschen und Strauchbeeren	10
3.2 Vorläufige Ernte von Kernobst und Pflaumen/Zwetschen (Anfang Juli)	12
4 Reben	
4.1 Angaben über Witterung und Entwicklung im Juni	14
4.2 Beginn der Blüte	16
4.3 Durchschnittliche Dauer der Blüte	18
4.4 Wachstumsstand Ende Juni	20

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- % = Prozent
- ha = Hektar
- kg = Kilogramm
- dt = Dezitonne
- t = Tonne
- r = berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4.

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe „Wachstum und Ernte“ des Jahres 1998 umfaßt 14 Einzelberichte mit Ergebnissen der Ernteerhebungen für

- Feldfrüchte,
- Gemüse,
- Obst,
- Reben bzw. Trauben.

Mit dem vorliegenden Bericht werden Ergebnisse über

- den Wachstumsstand von Mais, Hülsenfrüchten, Kartoffeln und Rüben von Ende Juni 1998,
- die Erntevorschätzung bei Ölfrüchten und Rauhfutter (1. Schnitt) von Ende Juni 1998,
- die Vorräte an Getreide im Juni 1998
- die Ernteschätzung von Kirschen und Strauchbeeren sowie die Erntevorschätzung von Kernobst und Pflaumen/Zwetschen von Anfang Juli 1998,
- die im Juni 1998 vorherrschenden Witterungsverhältnisse für die Reben sowie den Beginn und die durchschnittliche Dauer der Blüte der wichtigsten Rebsorten,
- den Wachstumsstand der Reben Ende Juni 1998

veröffentlicht, die auf den Beurteilungen der amtlichen Berichtersteller vom Juni bzw. von Anfang Juli im Rahmen der Ernte- und Betriebsberichterstattung beruhen.

Die Erhebung der Angaben erfolgt nach den Vorschriften des Agrarstatistikgesetzes¹⁾.

Die Beurteilung des Wachstumsstandes von Feldfrüchten und Reben erfolgt über eine Notenvergabe (von 1 bis 5); die daraus berechneten Durchschnittsnoten werden für die einzelnen Bundesländer und für Deutschland insgesamt dargestellt.

Die Schätzungen der Ernte für Ölfrüchte, Rauhfutter und Obst werden von amtlichen Ernteberichterstellern auf der Grundlage des Wachstumsstandes bzw. des Fruchtansatzes unter Annahme eines normalen Witterungsverlaufs bis zur Bergung der Ernte vorgenommen. Für Obst werden in einigen Bundesländern außerdem die Erträge bei Äpfeln auf der Grundlage einer Stichprobenerhebung bzw. einer ergänzenden Erntemittlung festgestellt.

Bei landwirtschaftlichen Feldfrüchten wird als Ertrag die geschätzte oder gemessene (gewogene) eingebrachte durchschnittliche Erntemenge je Hektar, gleichgültig für welchen Zweck sie verwendet wird, ermittelt.

Beim Ertrag von Ölfrüchten erfolgt eine Umrechnung auf die handelsübliche Norm von 9 % Feuchtigkeit. Für Rauhfutter werden der Heuertrag des 1. Schnittes bzw. die bis Ende Juni geernteten Erträge geschätzt; bei Verwendung als Gär- oder Grünfutter ist deshalb eine Umrechnung im Verhältnis 4 : 1 erforderlich.

Der Berechnung der Erntemengen 1998 für landwirtschaftliche Feldfrüchte liegen die Anbauflächen des vorläufigen Ergebnisses der repräsentativen Bodennutzungshaupterhebung von Mai 1998 zugrunde.

Die Ernteberichterstattung für Obst erstreckt sich auf

- die Anbaubereiche Marktobstbau (Obstanlagen bzw. Obstflächen, auf denen Baumobst in Hauptnutzung angebaut wird) und
- den übrigen Anbau (Obstbäume in Haus- und Kleingärten einschl. sonstiger Obstbau auf der Feldflur).

Die durchschnittlichen Baumerträge an Obst für das einzelne Bundesland bzw. die Erntemengen im Marktobstbau werden auf der Basis der 1997 im Rahmen der Obstanbauerhebung festgestellten Baumbestände bzw. -flächen berechnet. In den neuen Bundesländern können - mit Ausnahme von Brandenburg - für den „Übrigen Anbau“ noch keine Schätzungsergebnisse vorgelegt werden.

Bei der Schätzung der Baumerträge für Obst ist der tatsächliche Ertrag zum Zeitpunkt der Ernte ausschlaggebend, unabhängig davon, ob die Ernte voll verwendet werden kann oder nicht.

¹⁾ Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635).

1 Feldfrüchte und Grünland

1.1 Wachstumstand Ende Juni

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Land	Jahr	Mais	Futter- erbsen	Acker- bohnen	Mittelfrühe und späte Kartoffeln ¹⁾	Zucker- rüben	Runkel- rüben
Deutschland	1997	2,8	2,5	2,7	2,5	2,6	2,8
	1998	2,5	2,5	2,6	2,5	2,4	2,6
Baden - Württemberg	1997	2,8	2,6	2,7	2,6	2,7	2,8
	1998	2,5	2,4	2,7	2,5	2,3	2,6
Bayern	1997	2,8	2,9	3,0	2,7	2,8	2,9
	1998	2,2	2,5	2,7	2,4	2,2	2,5
Brandenburg	1997	2,7	2,3	2,2	2,4	2,3	2,3
	1998	2,5	2,8	3,1	2,6	2,6	2,9
Hamburg	1997	.	.	.	.	.	.
	1998	.	.	.	.	.	.
Hessen	1997	2,9	2,6	3,3	2,7	2,7	3,0
	1998	3,4	3,2	3,2	3,4	3,7	3,5
Mecklenburg - Vorpommern	1997	3,0	2,3	2,5	2,2	2,3	2,6
	1998	2,2	2,2	1,8	2,1	2,3	2,5
Niedersachsen	1997	2,9	2,6	2,7	2,5	2,5	2,6
	1998	2,6	2,4	2,5	2,4	2,2	2,5
Nordrhein - Westfalen	1997	2,7	2,6	2,7	2,6	2,5	2,8
	1998	2,8	2,7	1,7	2,7	2,8	2,6
Rheinland - Pfalz	1997	2,9	2,5	2,6	2,6	2,9	2,7
	1998	2,6	2,5	2,8	2,6	2,2	2,6
Saarland	1997	2,7	2,6	2,5	2,3	-	2,4
	1998	2,8	2,4	2,8	2,5	-	2,8
Sachsen	1997	2,9	2,5	2,5	2,6	2,6	3,0
	1998	2,3	2,5	2,7	2,3	2,5	2,5
Sachsen - Anhalt	1997	2,7	2,5	2,5	2,5	2,5	2,4
	1998	2,2	2,3	2,6	2,7	2,2	2,6
Schleswig - Holstein	1997	2,9	2,3	2,4	2,4	2,4	2,7
	1998	2,5	1,9	2,1	2,4	2,4	2,7
Thüringen	1997	3,1	2,8	3,0	2,8	2,8	2,9
	1998	2,5	2,5	2,7	2,5	2,3	2,5
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	1997	2,8	2,7	2,8	2,6	2,6	2,8
	1998	2,5	2,5	2,5	2,5	2,4	2,6
Neue Länder und Berlin-Ost	1997	2,9	2,5	2,7	2,4	2,5	2,7
	1998	2,3	2,4	2,7	2,4	2,3	2,6

1) Einschl. frühe Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln.

1 Feldfrüchte
1.2 Vorläufige Ernte von Ölfrüchten

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾	Ölfrüchte (Raps und Rübsen)								
			zusammen			Winterraps			Sommer- und Sommerrübsen		
			Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
			ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t
1	Deutschland	1992/97	967 860	28,1	2 716 610	897 624	29,0	2 602 345	70 235	16,3	114 265
2		1997	913 971	31,4	2 866 510	858 276	32,2	2 759 916	55 696	19,1	106 595
3		1998	1 003 674	32,0	3 210 575	953 603	32,6	3 112 398	50 071	19,6	98 175
4	Baden-Württemberg	1997	44 809	29,9	133 919	38 851	31,0	120 337	5 958	22,8	13 582
5		1998	58 624	31,1	182 370	50 360	32,5	163 821	8 264	22,4	18 549
6	Bayern	1997	104 996	30,2	316 984	101 261	30,4	307 835	3 734	24,5	9 149
7		1998	129 047	31,6	407 174	123 143	31,9	392 825	5 905	24,3	14 348
8	Brandenburg	1997	74 020	24,2	179 072	64 400	25,7	165 508	9 620	14,1	13 564
9		1998	79 547	25,4	202 102	72 850	26,4	192 325	6 697	14,6	9 777
10	Hamburg	1997	555	.	.	531	.	.	24	.	.
11		1998	522	.	.	501	.	.	20	.	.
12	Hessen	1997	46 565	27,9	129 724	44 966	27,9	125 456	1 599	26,7	4 268
13		1998	49 434	32,5	160 539	48 241	32,7	157 747	1 193	23,4	2 792
14	Mecklenburg-Vorpommern	1997	184 570	33,8	623 433	169 017	35,2	594 940	15 553	18,3	28 493
15		1998	185 354	32,4	600 962	175 343	33,4	585 645	10 011	15,3	15 317
16	Niedersachsen	1997	68 178	29,8	203 177	62 020	30,5	189 099	6 158	22,9	14 078
17		1998	75 743	31,8	241 030	69 457	32,7	227 255	6 286	21,9	13 775
18	Nordrhein-Westfalen	1997	40 751	32,5	132 299	40 056	32,7	130 821	695	21,3	1 479
19		1998	45 493	33,8	153 542	44 761	33,8	151 504	732	27,8	2 038
20	Rheinland-Pfalz	1997	23 543	31,4	73 828	21 752	32,2	69 971	1 791	21,5	3 857
21		1998	27 633	30,0	82 933	25 654	30,7	78 756	1 980	21,1	4 177
22	Saarland	1997	2 444	31,1	7 609	2 217	31,9	7 072	227	23,7	537
23		1998	3 348	29,8	9 983	2 950	30,7	9 049	398	23,5	934
24	Sachsen	1997	75 044	31,9	239 606	73 536	32,2	236 786	1 508	18,7	2 820
25		1998	85 650	31,5	269 590	83 748	31,8	266 319	1 902	17,2	3 271
26	Sachsen-Anhalt	1997	86 118	30,7	264 019	83 002	31,2	258 801	3 116	16,8	5 218
27		1998	91 967	32,1	295 313	89 106	32,4	288 703	2 861	23,1	6 609
28	Schleswig-Holstein	1997	82 165	38,3	314 715	81 564	38,4	313 531	601	19,7	1 184
29		1998	91 114	38,4	349 877	90 621	38,5	348 892	492	20,0	985
30	Thüringen	1997	80 055	30,7	245 748	74 958	31,7	237 466	5 097	16,3	8 282
31		1998	80 006	31,6	252 690	76 679	32,2	247 137	3 327	16,7	5 553
Nachrichtlich:											
32	Früheres Bundesgebiet	1992/97	454 362	29,1	1 324 107	431 315	29,6	1 276 709	23 047	20,6	47 397
33		1997	414 165	31,7	1 314 632	393 362	32,2	1 266 415	20 803	23,2	48 218
34		1998	481 150	33,0	1 589 918	455 876	33,6	1 532 269	25 274	22,8	57 648
35	Neue Länder u. Berlin-Ost	1992/97	513 498	27,1	1 392 504	466 309	28,4	1 325 635	47 189	14,2	66 868
36		1997	499 806	31,0	1 551 878	464 913	32,1	1 493 501	34 893	16,7	58 377
37		1998	522 524	31,0	1 620 657	497 727	31,7	1 580 129	24 797	16,3	40 527

1) 1997 endgültiges Ergebnis.

2) Ertrag und Erntemenge des ersten Schnittes in Heu berechnet (einschl. Grünfütter- und Weidenutzung).

StBA, FS 3, R 3.2.1, 4/1998

**und Grünland
und Rohfutter (erster Schnitt)**

Rohfutter ²⁾												Lfd. Nr.
Klee-, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch			Luzerne			Grasanbau auf dem Ackerland			Wie- sen	Mäh- weiden		
Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Ertrag je ha			
ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	dt			
235 558	58,7	1 382 540	55 709	54,2	301 798	218 494	51,5	1 125 179	50,5	50,8	1	
226 523	56,2	1 272 261	37 481	53,9	202 100	233 941	49,8	1 165 106	48,6	50,9	2	
216 573	59,0	1 276 940	36 021	56,0	201 821	223 236	51,4	1 146 863	51,0	53,2	3	
32 108	49,1	157 651	4 924	52,2	25 705	3 622	49,1	17 784	44,0	42,8	4	
31 403	51,0	160 239	4 416	52,7	23 255	1 755	45,2	7 940	45,2	46,6	5	
118 325	59,7	706 403	6 932	60,4	41 867	9 661	59,2	57 192	53,1	58,4	6	
117 226	63,8	747 903	6 151	64,6	39 736	8 773	62,1	54 483	56,5	56,8	7	
8 417	44,8	37 706	9 611	53,2	51 130	39 379	36,1	142 158	35,3	38,5	8	
8 017	48,7	39 044	8 176	45,1	36 873	37 476	34,5	129 292	32,5	35,3	9	
7	.	.	.	.	.	647	.	.	.	.	10
42	.	.	.	.	.	472	.	.	.	.	11
5 634	55,5	31 271	748	56,2	4 202	6 634	52,5	34 827	50,3	53,3	12	
5 483	59,9	32 842	776	56,1	4 353	7 347	56,8	41 731	65,0	78,2	13	
7 035	44,2	31 094	825	37,0	3 051	23 298	41,1	95 756	32,3	35,2	14	
5 404	52,0	28 098	492	66,7	3 283	21 235	48,9	103 838	35,2	42,2	15	
1 940	54,1	10 496	195	46,5	905	27 812	59,0	164 092	54,1	56,5	16	
1 900	57,1	10 847	317	49,4	1 565	31 056	65,3	202 868	57,3	59,7	17	
2 499	61,5	15 370	741	60,8	4 508	22 241	68,9	153 243	60,2	61,5	18	
2 233	68,5	15 290	829	88,5	7 335	21 430	71,0	152 114	59,2	63,0	19	
7 673	60,7	46 578	946	59,1	5 593	6 574	59,7	39 247	56,4	59,1	20	
7 066	60,2	42 534	944	60,0	5 665	6 713	58,8	39 471	54,1	56,2	21	
1 698	60,9	10 343	238	60,0	1 429	709	59,4	4 210	56,1	57,6	22	
2 013	63,8	12 836	220	67,2	1 475	730	60,4	4 412	58,8	60,5	23	
23 610	56,2	132 688	3 148	51,0	16 057	22 063	54,1	119 362	39,8	41,5	24	
22 347	54,0	120 673	2 537	47,8	12 128	20 616	54,2	111 739	38,5	37,3	25	
2 780	50,2	13 957	5 038	51,8	26 098	7 951	42,8	34 030	36,5	38,4	26	
2 269	42,5	9 644	4 793	49,3	23 631	8 559	44,8	38 344	37,4	38,3	27	
2 856	43,5	12 425	33	.	.	47 533	47,0	223 404	39,3	43,3	28	
2 231	43,8	9 772	166	.	.	43 073	42,7	183 922	36,7	40,4	29	
11 934	55,5	66 232	4 094	52,1	21 331	15 599	48,6	75 812	36,8	37,0	30	
8 935	52,6	47 024	6 198	52,2	32 351	13 823	53,7	74 215	42,6	36,4	31	
163 583	60,5	989 739	18 065	61,6	111 096	116 445	55,7	648 473	52,6	55,2	32	
172 748	57,3	990 584	14 758	57,2	84 401	125 630	55,6	697 912	50,5	56,1	33	
169 601	60,9	1 032 457	13 819	67,7	93 528	121 507	56,7	689 362	53,3	59,5	34	
71 974	54,6	392 801	37 644	50,7	190 702	102 049	46,7	476 706	36,6	38,9	35	
53 775	52,4	281 677	22 723	51,8	117 699	108 311	43,1	467 194	35,7	38,0	36	
46 972	52,0	244 483	22 202	48,8	108 293	101 729	45,0	457 501	36,4	37,9	37	

2 Vorräte an Getreide

Land	Ge			
	insgesamt (einschl. Körnermais u. Corn-Cob-Mix)		zusammen	
	Vorräte	Anteil an der Gesamternte 1997	Vorräte	Anteil an der Gesamternte 1997
1000 t	%	1000 t	%	
Deutschland ¹⁾	2 154,1	4,7	721,7	3,0
Baden - Württemberg	236,7	6,6	77,5	5,1
Bayern	742,4	9,7	224,1	6,7
Brandenburg	54,2	2,1	22,8	1,4
Hessen	93,3	4,3	32,6	2,8
Mecklenburg - Vorpommern	44,4	1,1	24,5	1,0
Niedersachsen	328,6	4,5	103,6	2,5
Nordrhein - Westfalen	363,5	6,9	126,1	5,0
Rheinland - Pfalz	84,5	5,2	31,6	4,3
Saarland	4,1	2,7	1,5	1,9
Sachsen	55,4	2,3	11,9	1,0
Sachsen - Anhalt	34,1	0,9	12,7	0,5
Schleswig - Holstein	60,6	2,3	33,0	1,8
Thüringen	52,5	2,2	19,7	1,5
Nachrichtlich:				
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	1 913,6	6,3	630,0	4,1
Neue Länder und Berlin-Ost ¹⁾	240,5	1,6	91,7	1,0

Land	Ge					
	Futter- und					
	Gerste					
	zusammen		davon			
			Wintergerste		Sommergerste	
Vorräte	Anteil an der Gesamternte 1997	Vorräte	Anteil an der Gesamternte 1997	Vorräte	Anteil an der Gesamternte 1997	
1000 t	%	1000 t	%	1000 t	%	
Deutschland ¹⁾	735,7	5,5	568,7	6,2	166,9	4,0
Baden - Württemberg	77,7	6,6	65,6	11,0	12,2	2,1
Bayern	276,9	10,8	209,1	12,6	67,8	7,4
Brandenburg	10,8	2,2	7,0	2,0	3,8	2,8
Hessen	44,9	6,6	35,4	7,4	9,5	4,6
Mecklenburg - Vorpommern	9,0	0,8	7,6	0,8	1,5	1,0
Niedersachsen	95,3	4,8	70,1	4,8	25,2	4,8
Nordrhein - Westfalen	103,0	7,9	93,3	8,1	9,6	6,6
Rheinland - Pfalz	33,0	4,9	19,7	8,4	13,3	3,1
Saarland	1,1	2,7	0,4	2,1	0,7	3,2
Sachsen	28,2	3,0	19,4	3,3	8,8	2,6
Sachsen - Anhalt	13,6	1,4	11,5	1,5	2,0	1,1
Schleswig - Holstein	20,4	3,1	17,8	3,0	2,6	3,8
Thüringen	21,8	2,7	11,9	3,2	9,9	2,2
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	652,3	7,2	511,4	8,2	140,9	4,9
Neue Länder und Berlin-Ost ¹⁾	83,4	1,9	57,3	1,9	26,0	2,1

1) Ohne Stadtstaaten.

am 30. Juni 1998

treide					
getreide				Futter- und Industriegetreide	
davon					
Weizen		Roggen und Wintermenggetreide		zusammen	
Vorräte	Anteil an der Gesamternte 1997	Vorräte	Anteil an der Gesamternte 1997	Vorräte	Anteil an der Gesamternte 1997
1000 t	%	1000 t	%	1000 t	%
623,2	3,1	98,6	2,1	1 120,1	6,3
76,5	5,3	1,0	1,5	134,0	8,5
212,4	6,9	11,8	4,7	405,6	11,8
9,8	1,7	13,0	1,3	26,5	2,9
30,5	2,9	2,1	1,6	54,7	6,0
21,6	1,2	3,0	0,5	18,9	1,3
64,4	2,1	39,2	3,6	158,9	6,1
112,5	5,0	13,6	5,0	147,0	7,8
25,7	4,1	5,9	5,0	52,1	6,1
1,5	2,9	0,1	0,2	2,6	3,5
9,8	1,0	2,1	0,8	42,1	3,7
8,6	0,4	4,1	0,8	19,1	1,5
31,8	2,0	1,2	0,6	27,5	3,7
18,1	1,5	1,7	1,4	31,4	3,2
555,2	4,2	74,8	3,4	982,3	8,1
67,9	1,0	23,8	1,0	137,9	2,4

treide					
Industriegetreide				Körnermais und Corn-Cob-Mix	
Hafer und Sommermenggetreide		Triticale			
Vorräte	Anteil an der Gesamternte 1997	Vorräte	Anteil an der Gesamternte 1997	Vorräte	Anteil an der Gesamternte 1997
1000 t	%	1000 t	%	1000 t	%
222,0	12,3	162,4	6,2	312,2	9,8
47,8	14,1	8,5	13,4	25,2	4,9
72,1	16,2	56,6	13,3	112,7	13,1
7,9	8,8	7,8	2,4	4,9	7,2
6,0	4,1	3,8	5,0	6,0	9,1
3,7	4,1	6,1	2,3	1,0	5,3
32,4	17,1	31,2	7,4	66,1	10,8
19,2	10,6	24,8	6,1	90,4	11,1
12,1	12,7	6,9	7,2	0,8	3,0
1,2	5,4	0,3	3,2	0,0	3,5
8,4	12,0	5,5	3,7	1,4	2,0
1,8	5,5	3,7	1,6	2,4	2,9
6,0	9,9	1,1	4,1	.	.
3,6	8,0	6,0	5,2	1,4	2,6
196,7	13,3	133,3	8,7	301,2	10,4
25,4	7,8	29,1	2,7	11,0	3,8

3.1 Endgültige Ernte von

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Südkirschen				
			Marktoftbau			übriger Anbau	zusammen
			Ertrag- fähige Bäume	Ertrag je Baum	Ernte- menge			Ertrag je Baum kg
			Anzahl	kg	dt		
1	Deutschland	1997	1 570 769	11,3	177 122	.	.
2		1998	1 566 866	20,3	317 983	.	.
3	Baden-Württemberg	1997	366 474	14,9	54 562	11,3	12,3
4		1998	366 474	36,9	142 451	31,2	33,3
5	Bayern	1997	164 039	9,2	15 125	9,2	9,2
6		1998	164 039	23,0	37 756	23,0	23,0
7	Brandenburg	1997	280 778	7,1	19 935	7,1	7,1
8		1998	276 875	12,1	33 502	18,5	13,4
9	Hamburg	1997	23 664	.	.	.	.
10		1998	23 664	.	.	.	.
11	Hessen	1997	32 333	12,0	3 880	.	.
12		1998	32 333	15,4	4 979	22,6	22,0
13	Mecklenburg-Vorpommern	1997	50 654	0,5	253	.	.
14		1998	50 654	1,3	658	.	.
15	Niedersachsen	1997	262 614	22,8	59 778	13,0	16,2
16		1998	262 614	19,6	51 451	14,7	16,3
17	Nordrhein-Westfalen	1997	9 911	6,6	656	6,2	6,2
18		1998	9 911	12,2	1 213	12,5	12,5
19	Rheinland-Pfalz	1997	90 143	8,6	7 785	6,5	7,1
20		1998	90 143	14,9	13 395	12,5	13,2
21	Saarland	1997	1 177	3,3	39	3,3	3,3
22		1998	1 177	8,9	105	8,9	8,9
23	Sachsen	1997	66 255	3,5	2 319	.	.
24		1998	66 255	8,9	5 987	.	.
25	Sachsen-Anhalt	1997	112 874	3,0	3 386	.	.
26		1998	112 874	10,0	11 287	.	.
27	Schleswig-Holstein	1997	12 419	14,7	1 826	14,7	14,7
28		1998	12 419	16,0	1 987	16,0	16,0
29	Thüringen	1997	97 434	2,2	2 173	22,5	19,9
30		1998	97 434	8,8	8 574	.	.
Nachrichtlich:							
31	Früheres Bundesgebiet	1997	962 774	15,5	149 056	10,2	11,3
32		1998	962 774	26,8	257 975	20,1	21,5
33	Neue Länder und Berlin-Ost	1997	607 995	4,6	28 066	.	.
34		1998	604 092	9,9	60 008	.	.

Obst
Kirschen und Strauchbeeren

Sauerkirschen					Johannisbeeren			Stachelbeeren	Lfd. Nr.
Markobstbau			übriger Anbau	zusammen	zusammen	rote und weiße	schwarze		
Ertragfähige Bäume	Ertrag je Baum	Erntemenge	Ertrag je Baum						
Anzahl	kg	dt	kg		kg je Strauch				
3 199 712	5,1	162 378	.	.	2,7	2,9	2,2	2,7	1
3 216 288	7,3	233 380	.	.	3,1	3,3	2,7	2,9	2
160 209	8,8	14 177	8,4	8,5	2,3	2,8	1,7	2,0	3
160 209	16,1	25 741	13,0	14,2	2,9	3,3	2,5	2,6	4
85 609	6,5	5 527	6,5	6,5	2,6	3,0	1,9	2,3	5
85 609	13,0	11 120	13,0	13,0	3,0	3,3	2,3	2,7	6
327 357	5,3	17 350	5,3	5,3	2,0	2,0	2,0	2,9	7
343 933	6,1	20 980	7,6	6,3	1,9	2,1	1,4	2,4	8
12 315	.	.	.	.	.	.	.	.	9
12 315	.	.	.	.	.	.	.	.	10
42 179	7,9	3 332	.	.	2,2	2,3	2,1	2,8	11
42 179	11,3	4 766	17,9	16,9	2,7	2,8	2,6	3,0	12
125 590	1,0	1 256	.	.	.	.	.	.	13
125 590	2,1	2 637	.	.	.	.	.	.	14
91 220	7,7	7 033	8,1	8,0	3,9	4,0	3,4	3,6	15
91 220	6,7	6 149	7,2	7,2	4,1	4,2	3,3	3,4	16
132 506	4,1	5 368	4,6	4,5	2,4	2,5	1,7	2,4	17
132 506	10,4	13 826	8,0	8,3	2,6	2,7	2,2	2,6	18
564 877	9,9	55 754	6,9	9,3	2,5	2,7	1,9	2,0	19
564 877	11,5	65 157	9,2	11,1	2,7	2,9	2,1	2,6	20
2 027	2,6	53	2,6	2,6	2,3	2,6	2,0	2,1	21
2 027	5,4	109	5,4	5,4	2,4	.	.	2,2	22
689 809	2,3	15 866	.	.	0,8	1,1	.	.	23
689 809	6,1	42 078	.	.	1,0	1,1	0,8	.	24
340 467	2,4	8 171	.	.	.	.	.	.	25
340 467	3,8	12 938	.	.	.	.	.	.	26
84 294	11,2	9 409	13,3	12,9	4,3	4,6	3,8	3,4	27
84 294	6,4	5 404	16,8	14,8	6,0	6,7	5,1	4,4	28
541 253	3,4	18 132	6,3	4,9	2,5	2,8	2,0	1,6	29
541 253	4,0	21 650	.	.	.	.	.	.	30
1 175 236	8,6	101 601	7,4	7,7	2,8	3,0	2,2	2,7	31
1 175 236	11,3	133 097	10,3	10,6	3,2	3,4	2,8	2,9	32
2 024 476	3,0	60 775	.	.	2,2	2,3	1,9	2,3	33
2 041 052	4,9	100 283	.	.	1,8	2,0	1,3	2,4	34

3.2 Vorläufige Ernte von Kernobst und

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾	Äpfel				
			Marktobstbau			übriger Anbau	zusammen
			Fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Ertrag je Baum	
			ha	dt		ha	
1	Deutschland	1997	35 793	213,6	7 645 839	.	.
2		1998	35 803	254,5	9 113 523	.	.
3	Baden-Württemberg	1997	11 521	220,0	2 534 352	38,5	18,1
4		1998	11 521	309,6	3 567 054	63,1	27,6
5	Bayern	1997	1 384	164,1	227 146	23,3	19,5
6		1998	1 384	233,7	323 509	28,6	24,5
7	Brandenburg	1997	1 770	125,3	221 788	11,1	9,4
8		1998	1 778	218,2	387 887	25,4	18,0
9	Hamburg	1997	1 293	.	.	.	.
10		1998	1 293	.	.	.	.
11	Hessen	1997	594	132,4	78 643	.	.
12		1998	594	205,9	122 334	29,5	27,5
13	Mecklenburg-Vorpommern	1997	1 418	86,5	122 643	.	.
14		1998	1 418	133,7	189 523	.	.
15	Niedersachsen	1997	7 851	241,7	1 897 446	23,2	19,8
16		1998	7 851	258,9	2 032 257	21,2	20,2
17	Nordrhein-Westfalen	1997	2 393	201,1	481 298	12,2	11,5
18		1998	2 393	192,1	459 639	19,0	15,1
19	Rheinland-Pfalz	1997	2 018	176,1	355 402	8,9	10,9
20		1998	2 018	216,9	437 632	16,7	14,8
21	Saarland	1997	122	39,5	4 816	3,2	3,7
22		1998	122	97,9	11 944	16,3	15,4
23	Sachsen	1997	2 551	296,0	755 093	.	.
24		1998	2 551	245,2	625 571	.	.
25	Sachsen-Anhalt	1997	1 176	220,2	258 985	.	.
26		1998	1 176	236,1	277 617	.	.
27	Schleswig-Holstein	1997	677	207,3	140 324	26,0	21,1
28		1998	677	236,3	160 000	28,8	23,6
29	Thüringen	1997	1 027	248,7	255 385	41,3	26,7
30		1998	1 027	179,0	183 798	.	.
Nachrichtlich:							
31	Früheres Bundesgebiet	1997	27 851	216,6	6 031 945	24,6	17,6
32		1998	27 853	267,4	7 449 127	34,0	23,1
33	Neue Länder und Berlin-Ost	1997	7 941	203,2	1 613 894	.	.
34		1998	7 950	209,4	1 664 396	.	.

1) 1997 endgültiges Ergebnis.

SIBA_FS 3.R 3.2.1, 4/1998

Obst
Pflaumen/Zwetschen (Anfang Juli)

Birnen					Pflaumen/Zwetschen						Lfd. Nr.
Marktoberbau			übriger Anbau	zusammen	Marktoberbau			übriger Anbau	zusammen		
Ertrag- fähige Bäume	Ertrag je Baum	Ernte- menge	Ertrag je Baum		Ertrag- fähige Bäume	Ertrag je Baum	Ernte- menge	Ertrag je Baum			
Anzahl	kg	dt	kg		Anzahl	kg	dt	kg			
2 341 811	15,9	373 379	.	.	2 011 351	14,9	299 942	.	.	1	
2 347 253	19,1	447 488	.	.	2 017 871	19,6	396 004	.	.	2	
963 552	20,5	197 640	22,0	21,7	874 499	15,0	131 564	18,2	17,6	3	
963 552	23,3	224 681	42,2	37,7	874 499	28,8	251 997	23,2	24,3	4	
321 458	16,3	52 374	15,0	15,2	200 140	18,3	36 673	18,3	18,3	5	
321 458	14,3	45 947	19,5	18,6	200 140	15,6	31 226	15,6	15,6	6	
49 492	9,8	4 850	9,9	9,9	105 910	14,4	15 251	13,7	13,9	7	
54 934	10,3	5 658	12,7	11,8	112 430	11,2	12 592	14,2	13,5	8	
26 465	.	.	.	.	7 526	.	.	.	.	9
26 465	.	.	.	.	7 526	.	.	.	.	10
35 385	12,9	4 565	.	.	22 542	14,7	3 305	23,6	23,4	11	
35 385	16,8	5 945	28,7	28,1	22 542	12,4	2 795	16,4	16,3	12	
33 336	10,2	3 400	.	.	43 521	7,3	3 177	.	.	13	
33 336	6,9	2 300	.	.	43 521	7,6	3 308	.	.	14	
173 523	19,4	33 700	16,2	16,6	94 441	21,7	20 539	18,5	18,7	15	
173 523	19,5	33 904	13,9	14,6	94 441	15,7	14 817	11,0	11,3	16	
250 611	6,5	16 323	7,3	7,2	61 762	9,4	5 804	10,6	10,6	17	
250 611	22,7	56 893	12,5	13,5	61 762	13,8	8 504	10,8	10,9	18	
287 005	8,0	23 051	6,8	7,3	412 703	13,3	54 745	9,1	10,7	19	
287 005	13,7	39 283	12,2	12,8	412 703	12,5	51 588	10,3	11,1	20	
6 916	3,3	228	2,3	2,4	2 919	.	.	.	5,2	21	
6 916	11,4	788	11,2	11,2	2 919	.	.	.	6,9	22	
106 554	22,1	23 548	.	.	46 496	11,1	5 161	.	.	23	
106 554	18,0	19 180	.	.	46 496	7,3	3 394	.	.	24	
35 617	11,9	4 238	.	.	63 649	13,0	8 274	.	.	25	
35 617	7,1	2 529	.	.	63 649	7,4	4 710	.	.	26	
17 393	14,1	2 454	17,5	17,4	11 616	19,2	2 230	19,2	19,2	27	
17 393	15,3	2 666	19,3	19,2	11 616	15,5	1 800	15,5	15,5	28	
34 504	5,4	1 874	18,3	17,7	63 627	18,0	11 434	28,5	27,8	29	
34 504	7,4	2 553	.	.	63 627	12,4	7 890	.	.	30	
2 082 308	16,1	335 469	15,7	15,8	1 688 148	15,2	256 645	16,8	16,6	31	
2 082 308	19,9	415 268	23,7	23,1	1 688 148	21,6	364 110	15,7	16,4	32	
259 503	14,6	37 910	.	.	323 203	13,4	43 297	.	.	33	
264 945	12,2	32 220	.	.	329 723	9,7	31 894	.	.	34	

4 Re
4.1 Angaben über Wit
% der ausgewer

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung		Deutschland ¹⁾		Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen
			Juni	dagegen Mai				
1	Wetterschäden	keine	88	94	83	81	100	73
2		schwache	10	5	13	14	-	19
3		mittlere.....	2	1	3	5	-	8
4		starke	0	0	1	-	-	-
5	Niederschläge	zu gering	24	42	18	37	-	8
6		ausreichend..	75	57	81	63	100	92
7		zu hoch	1	1	1	-	-	-
8	Temperaturverlauf	ungünstig	4	1	3	4	-	8
9		normal	49	37	50	45	100	65
10		günstig	47	62	47	51	-	27
11	Sonnenscheindauer	zu gering	4	-	3	3	-	8
12		genügend	70	-	69	72	100	81
13		reichlich	26	-	28	25	-	11
14	Witterung für die Reben	schlecht	-	-	-	-	-	-
15		mittel	31	-	30	32	50	50
16		gut	69	-	70	68	50	50
17	Gescheinansatz	schlecht	-	-	-	-	-	-
18		mittel	17	-	18	14	-	38
19		gut	83	-	82	86	100	62
20	Verlauf der Blüte	schlecht	2	-	2	1	-	4
21		mittel	45	-	44	55	-	58
22		gut	53	-	54	44	100	38

1) Nur weinanbauende Länder.

SBA, FS 3, R 3.2.1, 4/1998

ben
 terung und Entwicklung 1998
 teten Meldungen

Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
						früheres Bundesgebiet	neue Länder	
100	95	100	100	71	100	88	90	1
-	4	-	-	29	-	10	10	2
-	1	-	-	-	-	2	-	3
-	-	-	-	-	-	0	-	4
-	31	-	50	-	-	24	9	5
100	69	100	50	100	88	75	86	6
-	-	-	-	-	12	1	5	7
-	5	-	-	-	12	4	5	8
100	46	20	50	71	50	48	62	9
-	49	80	50	29	38	48	33	10
100	4	-	-	-	12	4	5	11
-	71	60	75	86	50	70	71	12
-	25	40	25	14	38	26	24	13
-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	29	20	25	43	62	30	48	15
100	71	80	75	57	38	70	52	16
-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	16	40	-	14	38	17	19	18
100	84	60	100	86	62	83	81	19
-	2	-	-	-	-	2	-	20
100	43	60	-	57	75	45	48	21
-	55	40	100	43	25	53	52	22

StBA, FS 3, R 3.2.1, 4/1998

Lfd. Nr.	Rebsorten	Datum	Deutschland ¹⁾	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen
1	Müller-Thurgau	bis 10. 6.	56	58	48	100	87
2		vom 11. - 20. 6.	42	40	50	-	13
3		vom 21. - 30. 6.	1	2	1	-	-
4		nach dem 30. 6.	1	0	1	-	-
5	Riesling, Weißer	bis 10. 6.	43	40	42	-	69
6		vom 11. - 20. 6.	50	51	53	-	31
7		vom 21. - 30. 6.	6	9	3	-	-
8		nach dem 30. 6.	1	0	2	-	-
9	Silvaner, Grüner	bis 10. 6.	42	32	43	-	73
10		vom 11. - 20. 6.	52	60	53	-	27
11		vom 21. - 30. 6.	5	8	4	-	-
12		nach dem 30. 6.	1	0	-	-	-
13	Elbling, Weißer	bis 10. 6.	-	-	-	-	-
14		vom 11. - 20. 6.	100	-	-	-	-
15		vom 21. - 30. 6.	-	-	-	-	-
16		nach dem 30. 6.	-	-	-	-	-
17	Ruländer	bis 10. 6.	57	57	-	-	-
18		vom 11. - 20. 6.	40	40	-	-	-
19		vom 21. - 30. 6.	3	3	-	-	-
20		nach dem 30. 6.	-	-	-	-	-
21	Spätburgunder, Blauer	bis 10. 6.	51	50	51	-	76
22		vom 11. - 20. 6.	45	46	49	-	24
23		vom 21. - 30. 6.	3	4	-	-	-
24		nach dem 30. 6.	1	0	-	-	-
25	Portugieser, Blauer	bis 10. 6.	53	46	42	-	83
26		vom 11. - 20. 6.	43	49	58	-	17
27		vom 21. - 30. 6.	3	4	-	-	-
28		nach dem 30. 6.	1	1	-	-	-
Zahl der Meldungen							
29	Müller-Thurgau		908	446	96	2	23
30	Riesling, Weißer		723	341	38	-	26
31	Silvaner, Grüner		490	201	79	-	11
32	Elbling, Weißer		5	-	-	-	-
33	Ruländer		257	249	-	-	-
34	Spätburgunder, Blauer		639	394	47	-	17
35	Portugieser, Blauer		391	164	33	-	6

1) Nur weinanbauende Länder.

ben
der Blüte 1998
teten Meldungen

Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
						früheres Bundesgebiet	neue Länder	
100	54	-	100	57	20	56	59	1
-	43	100	-	43	80	42	41	2
-	1	-	-	-	-	1	-	3
-	2	-	-	-	-	1	-	4
-	46	-	25	40	-	44	27	5
100	48	-	75	60	100	49	73	6
-	4	-	-	-	-	6	-	7
-	2	-	-	-	-	1	-	8
-	48	-	-	25	100	42	40	9
-	46	-	-	75	-	52	60	10
-	4	-	-	-	-	5	-	11
-	2	-	-	-	-	1	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	100	-	-	-	100	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	20	100	-	-	57	100	17
-	-	80	-	-	-	40	-	18
-	-	-	-	-	-	3	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	54	33	50	33	-	51	33	21
-	43	67	50	67	100	45	67	22
-	1	-	-	-	-	3	-	23
-	2	-	-	-	-	1	-	24
-	61	-	50	67	25	53	44	25
-	35	-	50	33	75	43	56	26
-	2	-	-	-	-	3	-	27
-	2	-	-	-	-	1	-	28
über Beginn der Blüte								
1	320	5	3	7	5	891	17	29
1	306	-	4	5	2	712	11	30
-	194	-	-	4	1	485	5	31
-	-	5	-	-	-	5	-	32
-	-	5	3	-	-	254	3	33
-	169	3	4	3	2	630	9	34
-	179	-	2	3	4	382	9	35

4 Re
4.3 Durchschnittliche
% der ausgewer

Lfd. Nr.	Rebsorten	Tage	Deutschland ¹⁾	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen
1	Müller-Thurgau	bis 4	4	6	4	-	-
2		5 - 7	26	35	12	-	39
3		8 - 10	37	36	39	50	44
4		11 - 14	27	19	35	50	13
5		15 und mehr	6	4	10	-	4
6	Riesling, Weißer	bis 4	3	3	8	-	-
7		5 - 7	16	21	11	-	12
8		8 - 10	40	41	32	-	50
9		11 - 14	32	28	39	-	19
10		15 und mehr	9	7	10	-	19
11	Silvaner, Grüner	bis 4	4	4	3	-	-
12		5 - 7	16	22	9	-	27
13		8 - 10	39	45	33	-	55
14		11 - 14	31	23	44	-	18
15		15 und mehr	10	6	11	-	-
16	Elbling, Weißer	bis 4	-	-	-	-	-
17		5 - 7	-	-	-	-	-
18		8 - 10	80	-	-	-	-
19		11 - 14	20	-	-	-	-
20		15 und mehr	-	-	-	-	-
21	Ruländer	bis 4	9	9	-	-	-
22		5 - 7	35	36	-	-	-
23		8 - 10	35	34	-	-	-
24		11 - 14	17	17	-	-	-
25		15 und mehr	4	4	-	-	-
26	Spätburgunder, Blauer	bis 4	6	6	9	-	12
27		5 - 7	26	33	11	-	6
28		8 - 10	37	38	21	-	59
29		11 - 14	26	20	53	-	23
30		15 und mehr	5	3	6	-	-
31	Portugieser, Blauer	bis 4	5	4	9	-	-
32		5 - 7	19	26	9	-	33
33		8 - 10	37	39	24	-	50
34		11 - 14	31	24	46	-	17
35		15 und mehr	8	7	12	-	-

1) Nur weinanbauende Länder.

ben

Dauer der Blüte 1998

teten Meldungen

Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
						früheres Bundesgebiet	neue Länder	
-	3	-	-	-	-	4	-	1
-	17	-	33	29	-	26	18	2
-	37	80	67	29	40	37	41	3
100	36	20	-	42	60	27	41	4
-	7	-	-	-	-	6	-	5
-	4	-	-	-	-	3	-	6
-	11	-	-	20	-	16	9	7
100	38	-	100	20	100	40	64	8
-	36	-	-	40	-	32	18	9
-	11	-	-	20	-	9	9	10
-	5	-	-	-	-	4	-	11
-	12	-	-	25	100	16	40	12
-	34	-	-	50	-	39	40	13
-	36	-	-	25	-	31	20	14
-	13	-	-	-	-	10	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	80	-	-	-	80	-	18
-	-	20	-	-	-	20	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	9	-	21
-	-	-	-	-	-	36	-	22
-	-	60	100	-	-	34	100	23
-	-	40	-	-	-	18	-	24
-	-	-	-	-	-	3	-	25
-	4	-	-	-	-	6	-	26
-	17	-	-	33	-	26	11	27
-	37	67	100	-	100	37	67	28
-	35	33	-	-	-	27	-	29
-	7	-	-	67	-	4	22	30
-	4	-	-	-	-	5	-	31
-	14	-	50	-	-	19	11	32
-	37	-	50	33	50	37	45	33
-	36	-	-	33	50	31	33	34
-	9	-	-	34	-	8	11	35

4 Reben

4.4 Wachstumstand

Noten:	1,0	(sehr gut)	=	weit besser als normal
	2,0	(gut)	=	besser als normal
	3,0	(mittel)	=	normal
	4,0	(gering)	=	schlechter als normal
	5,0	(sehr gering)	=	weit schlechter als normal

Land Regierungsbezirk Anbaugebiet	1997	1998	
	Juni	Mai	Juni
Deutschland ¹⁾	3,0	2,2	2,2
Baden-Württemberg	3,0	2,1	2,2
Württemberg	3,1	2,0	2,2
Baden	2,9	2,1	2,2
Bayern	3,1	1,9	1,9
RB Unterfranken	3,1	1,9	1,9
Mittelfranken	2,8	2,3	1,6
Schwaben	3,0	2,0	2,0
Übrige Gebiete	3,4	2,4	2,2
Brandenburg	2,0	2,0	2,0
Hessen	2,6	2,2	2,1
Hessische Bergstraße	3,9	2,2	2,1
Rheingau	2,4	2,3	2,2
Nordrhein-Westfalen	3,0	2,0	2,0
Rheinland-Pfalz	3,0	2,2	2,2
Ahr	3,8	1,7	2,0
Mittelrhein	2,8	1,9	1,8
Mosel-Saar-Ruwer	3,2	2,0	2,0
Nahe	3,1	2,2	2,0
Rheinhessen	3,0	2,2	2,1
Pfalz	2,8	2,2	2,3
Saarland	3,4	1,5	2,3
Sachsen	3,0	2,1	1,9
Sachsen-Anhalt	2,6	1,5	1,6
Thüringen	3,3	2,8	2,5
Nachrichtlich:			
Früheres Bundesgebiet	3,0	2,2	2,2
Neue Länder	2,8	1,8	1,7

1) Nur weinanbauende Länder.

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In *jährlicher* Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In *zweijährlicher* Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben.

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Pachtflächen und Pachtpreise

2.1.9 Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen

Bis einschließlich 1993 erschienen dreijährlich Nachweisungen über technische Betriebsmittel in Auswertung der Anträge auf Gasölverbilligung in Reihe 2.3. Beginnend ab 1995 werden Angaben über den Bestand und den Einsatz von Schleppern und Mähdreschern vierjährlich im Rahmen der Agrarberichterstattung erhoben und veröffentlicht.

2.2: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält bis einschl. 1993 die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung. Beginnend 1993 wird die Erhebung nur noch in jedem 2. Jahr durchgeführt. In den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wurden die Arbeitskräftedaten aufgrund einer Sonderregelung auch 1994 erhoben.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgliedert.

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünfjährigen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der mit Keltertrauben bestockten Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjähriger* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *4-jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten

In diesem *zweijährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte - Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben -

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Wein- und Mostmenge in der Unterteilung nach Ländern, Regierungsbezirken und Anbaugebieten sowie nach Qualitätsstufen.

Fortsetzung siehe folgende Seite

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Bestände an Wein- und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart in der Unterteilung nach Ländern und Regierungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.; zweijährlich).

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (vierteljährlich)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (jährlich)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (halbjährlich)

4.3: Fleischuntersuchung (jährlich)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte bringen u.a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten und Anlandeplätzen.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung (bis 1985 als Reihe 3.1.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in vierjährlichem Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 vierjährlich bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen

In ca. zehnjährlichem Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1: Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2: Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3: Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4: Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltstruktur, soziale Sicherung

Heft 5: Methodische Grundlagen

Heft 6: Strukturdaten für Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebiete

Gartenbauerhebung 1994, Teil 1

Weinbauerhebung 1989/90

Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikationen

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65 189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlag GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich

